

Auseinandersetzungen über solche Probleme können doch nicht in erster Linie durch die Parteilosen, sondern müssen durch die Genossen in die Gewerkschaft hineingetragen werden. Vor jeder Versammlung der Gewerkschaft im Betrieb sollte daher die Parteileitung die Parteimitglieder - also nicht nur die Genossen Gewerkschaftsfunktionäre - zusammennehmen und mit ihnen besprechen, welche Kritik, welche Vorschläge, welche Hinweise in der Versammlung zu machen und welche Beschlüsse den Arbeitern vorzuschlagen sind. Auf diese Notwendigkeit hat bereits das 35. ZK-Plenum hingewiesen.

Genossinnen und Genossen! Der Parteitag stellt allen Werktätigen die große und schöne Aufgabe, die Volkswirtschaft unserer Republik in wenigen Jahren so zu entwickeln, daß jeder deutsche Arbeiter - also auch der Arbeiter in Westdeutschland! - durch das große Beispiel der Deutschen Demokratischen Republik von der Überlegenheit des Sozialismus gegenüber dem kapitalistischen System der Ausbeutung und Unterdrückung, der Krisen und Kriege überzeugt wird. Wir werden dieses Ziel erreichen, wenn und weil wir uns auf die große schöpferische Kraft der Arbeiterklasse stützen. Vertrauen wir immer auf diese Kraft, die, von der Partei geführt und geleitet, die Quelle aller Siege unserer Partei ist!

Unter der Führung der Partei vorwärts mit der Arbeiterklasse, mit allen Werktätigen, für den Sieg des Sozialismus! (Beifall.)

Vorsitzender *Erich Honecker*: Das Wort hat Genosse Heinrich Steinbach, LEW Hennigsdorf, Bezirk Potsdam.

*Heinrich Steinbach*: Genossinnen und Genossen! Wenn der Genosse Walter Ulbricht erklärt hat, daß der Aufbau des Sozialismus nicht konfliktlos vor sich geht, sondern daß der Sieg des Sozialismus über den Kapitalismus den unerbittlichen Kampf gegen alte, überlebte Anschauungen zur Voraussetzung hat, so wird das in der täglichen Praxis hundertfach bewiesen.

Auch in unserem Betrieb gab es den Widerspruch, daß die Arbeitsproduktivität ständig schneller stieg, als der Plan vorsah, aber dennoch eine verhältnismäßig große Anzahl der Kollegen ihre Norm weit über den Durchschnitt erfüllte. In opportunistischer Weise haben wir lange Zeit die Augen vor diesem Zustand ver-